Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)

Band: 5 (1884)

Heft: 2

Artikel: Lehrgang der Basler Handfertigkeitsschulen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-251909

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

keit und ein grosser Aufschwung sich geltend macht, gefördert durch neue Entdekungen tatkräftiger Forscher, geographische Vereine und begünstigt durch mehrere Staaten, welche Expeditionen nach dem Nordpol und Zentralasien auf öffentliche Kosten ausführen lassen, so entwikelt sich gegenwärtig auch in der Schulgeographie ein reges Leben in der alten und neuen Welt. Diese Bestrebungen führen zu einer Reform im Inhalt und in der Metode des geographischen Unterrichts. — Der Grundsaz Pestalozzi's: „Die Anschauung ist die Grundlage jedes fruchtbringenden Unterrichts" gelangt auch für die Geographie mehr und mehr zur Geltung. Die geographischen Nomenklaturen, die bis dahin als Leitfaden in den Schulen gegolten haben, werden mehr und mehr verdrängt und an ihre Stelle treten Reliefs und verbesserte Karten und Atlanten.

Unsere Schulausstellung umfasst eine grosse Zahl solcher Lehrmittel, die Zeugniss ablegen von den Anstrengungen, die in der Schweiz und im Auslande für die Erzielung besserer Resultate gemacht werden.

Reliefs sind 8 ausgestellt. In zwei Karton- und einem Gypsrelief, ausgestellt von Hrn. Kartograph Müllhaupt & Sohn in Bern, wird den Lehrern gezeigt, wie jeder selbst das Relief seines Bezirks verfertigen kann. Dies ist allerdings eine ziemlich zeitraubende Arbeit; allein wenn die Lehrer und Lehrerinnen alle wüssten, wie leicht fasslich der Unterricht in der Heimatkunde mit Hülfe eines Reliefs erteilt werden kann, würden gewiss Viele die Mühe nicht scheuen und bald finden, dass ihre Erwartungen übertroffen werden. Zwei Reliefs von Beck, Relieffabrikant in Bern, stellen die Schweiz dar und sind allgemein bekannt. Vier Reliefs: Bern und Umgebung, Brienz, der Montblanc und Nord-Savoyen sind nach Dufours Atlas von Pifre in Paris sehr sorgfältig und sauber ausgeführt. Namentlich die Reliefs von Brienz und der Montblancgruppe würden in jeder Schule ausgezeichnete Dienste leisten.

Von den Schulatlanten sind besonders drei zu erwähnen: 1. der amerikanische von J. Monteith. Es ist dies ein ausserordentlich zwekmässig angelegtes Lehrmittel und enthält neben den sehr einfachen Karten, die nur das Wesentlichste darstellen und darum sehr übersichtlich und leicht fasslich sind, von jedem Erdteil und von den wichtigsten Ländern Reliefkarten nach photographischen Aufnahmen, Schemas zum Zeichnen der behandelten Länder, Landschaftsbilder, Städteansichten, Darstellungen aus den vorherrschenden Berufsarten jedes Landes, Produktekarten, was alles zur Veranschaulichung des Unterrichts in vorzüglicher Weise dient. Daneben ist ein kurz gefasster Text gedrukt mit vielen orientirenden Fragen.

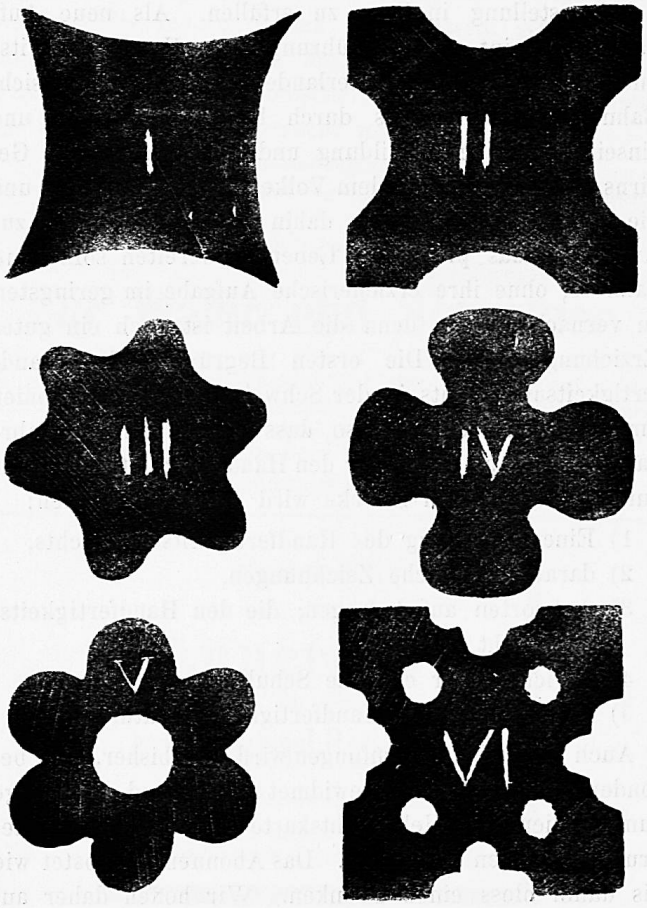
Der Schulatlas von Andree-Putzger hat mehrere Vorzüge des amerikanischen Atlasses und zeichnet sich vor diesem noch durch schönere und plastischere Darstellung aus. Er umfasst 48 Karten, welche nebst der physikalischen Gestaltung auch den Pflanzenwuchs, die Heimat der wichtigsten Tiere, die Abstammungs- und Religionsverhältnisse, das Klima trefflich veranschaulichen. — Preis nur 3 Mark, die Hälfte billiger als Sidow oder Stieler.

Auch der Atlas von Hölzel in Wien hat diese neue Bahn betreten und wetteifert mit dem vorigen in geschmakvoller Ausstattung, ein wahres Kunstwerk, das in jedem Schüler Freude erweken muss.

Lehrgang der Basler Handfertigkeitsschulen.

I. Halbjahr.

Holz- und Papparbeiten. Die ersten werden mit Laubsägen ausgeführt. Statt langer Auseinandersezungen dienen folgende Zeichnungen der ersten Arbeiten:



Statt einer Laubsäge kann man eine kleine Drahtsäge verwenden, wie sie in den Eisenhandlungen z. B. bei H. Christen in Bern zu 50 Cts. zu beziehen sind. Als Material dienen dünne Brettchen von Cigarrenkistchen u. dgl.